

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 8. September 1955

Blatt 1597

Zwei Empfänge auf dem Kahlenberg =====

8. September (RK) Gestern abend gab es auf dem Kahlenberg zwei Empfänge, zu denen der Bürgermeister eingeladen hatte. Als erste begrüßte im Namen der Stadt Wien Vizebürgermeister Weinberger die Teilnehmer einer Exkursion der Quartärgeologen durch Österreich. Bei dem Empfang waren Vizebürgermeister Honay, die Stadträte Lakowitsch und Mandl sowie Magistratsdirektor Dr. Kinzl anwesend. Die Wissenschaftler, die an der Exkursion teilnehmen, stammen aus Deutschland, Holland, Jugoslawien, Schweden und USA. Zweck der Exkursion ist es, Probleme der Wissenschaft am praktischen Beispiel zu studieren.

Vizebürgermeister Weinberger hieß seine Gäste herzlich willkommen. Er freue sich darüber, so sagte er, daß man die Arbeitstagung auch zu einem Abstecher nach Wien benützt habe. Die Teilnehmer an der Exkursion mögen die Zeit ihres Aufenthaltes in der österreichischen Bundeshauptstadt auch dazu benützen, Wien zu besichtigen und zu überprüfen, ob es der Gemeindeverwaltung gelungen ist, der Stadt ein neues Gesicht zu geben.

Der Sekretär der deutschen Quartärvereinigung, Dr. Weidenbach aus Stuttgart, dankte für den Empfang.

Der zweite Empfang auf dem Kahlenberg fand anlässlich der 5. Tagung der Regional-Konferenz der Weltgesundheitsorganisation für Europa statt. Hier begrüßte Vizebürgermeister Honay im Beisein von Vizebürgermeister Weinberger, den Stadträten Bauer, Lakowitsch und Mandl und Magistratsdirektor Dr. Kinzl die Gäste, unter denen sich auch Sektionschef Dr. Khaum vom Sozialministerium befand.

./.

Vizebürgermeister Honay führte in seiner Begrüßungsansprache aus, es sei ihm eine Ehre, so viele Vertreter aus so vielen Ländern hier auf dem schönsten Punkt unserer Stadt begrüßen zu können. Die Stadt Wien sei den Delegierten zu Dank verpflichtet, daß sie ihre Tagung hier abhalten. Die Kommunalpolitiker sind an den Beratungen der Konferenz ungemein interessiert. In den letzten Jahren haben sich ja auf dem Gebiet der Gesundheitsfürsorge große Veränderungen ergeben.

Vizebürgermeister Honay sprach dann über die Schwierigkeiten, die die Stadt Wien während der vierfachen Besetzung zu bewältigen hatte. Das Volk von Wien sei jedoch kein Volk von Phäaken sondern ein Volk der harten Arbeit.

Sektionschef Dr. Khaum sprach als Präsident der 5. Regional-Konferenz und wies darauf hin, daß Delegierte aus 24 Ländern in die österreichische Bundeshauptstadt gekommen sind. Im Namen der ausländischen Teilnehmer an der Tagung dankte Dr. Aujaleu, Frankreich.

- - -

Parklandschaft am Bruckhaufen

=====

8. September (RK) Das Stadtgartenamt hat vor einigen Tagen auf dem Bruckhaufen mit dem Planieren einer 5.000 Quadratmeter großen Schüttfläche begonnen. Nachdem bereits vor wenigen Jahren auf der Ablagerungsstätte entlang der Wagramer Straße von der Gemeinde Wien eine ausgedehnte Parkanlage errichtet wurde, bekommen nun weitere Flächen am linken Donauufer ein völlig anderes Aussehen. Mit der Umgestaltung der Schüttfläche auf dem Bruckhaufen wird ein grüner Keil von der ehemaligen Schießstätte bis zum Stromufer vorgetrieben. Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten hat für die Errichtung der Grünfläche 400.000 Schilling zur Verfügung gestellt.

Am linken Donaukanalufer, von der Friedensbrücke abwärts, wurde dieser Tage mit der Errichtung einer Uferpromenade begonnen. Hier soll nach den Plänen des Stadtgartenamtes gezeigt werden,

wie sich die Gartenarchitekten die Ausgestaltung der Uferböschungen an der Brigittenauer Seite vorstellen. Für die Bevölkerung des 20. Bezirkes wird die Umgestaltung des Ufergeländes einen willkommenen Zuwachs ihres Erholungsgebietes bedeuten.

- - -

Rundfahrt "Neues Wien"

=====

8. September (RK) Samstag, den 10. September, Route I mit Besichtigung der Siedlung und Schule Wienerfeld-Ost sowie der Per Albin Hansson-Siedlung mit Kindergarten und Volksheim der Wiener Volksbildung.

Abfahrt vom Neuen Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 14 Uhr.

- - -